



Liebe Vereinsmitglieder, liebe Fachkräfte,

Abschied und Neubeginn in der Beratungsstelle

in diesen ohnehin schon turbulenten Zeiten gab es auch bei uns in der Beratungsstelle eine große Veränderung. Unser lieber Kollege **Herbert Förster ist nach 28 Arbeitsjahren für den Paritätischen in den wohlverdienten Ruhestand gegangen.** Wir haben ihn leider nicht mit einem Fest verabschieden können, aber es gab eine kreative, lustige, bewegende Verabschiedung im Digitalformat. So hatten Mitglieder, Kolleg*innen und Wegbegleiter*innen die Möglichkeit zum Abschiedswinken. **Herbert Förster hinterlässt große Spuren:** Er hat sich stets für die Interessen der Elternvereine eingesetzt, wirkte in den Gremien stellvertretend für die Mitglieder des Paritätischen mit und war für alle Fragen und Beratungsanliegen rund um das Thema Kita auf unterschiedlichem Wege erreichbar und in Ihren und Euren Kitas unterwegs. Nun hat er Zeit sich anderen schönen Dingen zuzuwenden, seinen Hobbys nachzugehen und in der Freiberuflichkeit weiter zu wirken. Wir sind ihm dankbar für eine wunderbare Zusammenarbeit in unserer Beratungsstelle und wünschen ihm alles Gute und viel Freude im neuen Lebensabschnitt.

Nun wird sicher einiges anders, aber wir sind sehr zuversichtlich, dass es auch gut wird, denn es gab im nahtlosen Übergang eine sehr gute Verstärkung im Team der Beratungsstelle – **Frau Manuela Krämer:**

Ich bin Manuela Krämer und möchte mich Ihnen und Euch als neue Kollegin im Team der Kita-Beratungsstelle für Elternvereine kurz vorstellen. Ich bin Mutter zweier Kinder und lebe nun schon seit fast 20 Jahren mit meiner Familie in der schönen Stadt Bremen. Seit meinem Soziologie-Studium war ich schon in mehreren Bereichen der Sozialen Arbeit tätig, unter anderem als Familienhelferin und zuletzt im Jugendamt des Landkreises Osterholz. Durch meinen bisherigen beruflichen Alltag und langjährige Fortbildungen konnte ich meine Erfahrungen und Kompetenzen als Systemische Beraterin und Fachberaterin im Kinderschutz beständig vertiefen und anwenden. Ich bin am 1. April in die neuen Aufgaben gestartet und hatte

schon erste digitale Kontakte. Diese Zeit bringt es mit sich, dass ich auch schnell in die organisatorischen Aufgaben, die gerade für uns alle zu bewältigen sind, miteingestiegen bin und hatte auch schon erste fachliche Gespräche. Ich bin mit der einen Hälfte meiner Stunden für den Bereich Sprachbildung zuständig und mit der anderen Hälfte in der allgemeinen Kita-Fachberatung in der Beratungsstelle tätig.

Ich hoffe, dass wir uns trotz all der besonderen Umstände durch die Corona-Pandemie auch bald persönlich kennenlernen können. Darauf freue ich mich!



Ansonsten beschäftigen uns im Alltag, neben den allgemeinen pädagogischen Themen, besonders die Bekämpfung der Pandemie und der Infektionsschutz in den Kitas. So organisieren wir als Beratungsstelle weiterhin den Nachschub an Mitarbeitertests, helfen mit, die Kindertests auf den Weg zu bringen, informieren über aktuelle Neuerungen zum Thema und stehen im Austausch mit Euch darüber! Wir möchten dazu beitragen, dass Sie und Ihr diese schwierige Situation bewältigen könnt und haben den höchsten Respekt vor der Arbeit, die täglich von allen Leitungen, Fachkräften und Vorständen für die Kinder geleistet wird!

So grüßen wir alle Elternvereine und Leser des Rundbriefes in der neuen Zusammensetzung,

Katrin Bartsch, Manuela Krämer, Petra Reichelt und Wibke Preuß

MASERNSCHUTZGESETZ

Auch wenn die Corona-Pandemie uns alle nach wie vor allumfassend fordert, sollte gerade mit Blick auf das neue Kindergartenjahr auch der **Maserschutz** nicht aus dem Blick geraten. Wichtig ist in diesem Zusammenhang, dass die Nachweispflicht für die Bestandskinder auf den **31.12. 2021** verlegt wurde. Weiter geht es um die Frage, wie der Nachweis von Eltern, die ihr Kind länger als drei Tage eingewöhnen, erfolgt und wie Eltern darüber informiert werden. Das Gesundheitsamt teilte uns mit, dass Personen, die

regelmäßig länger als 3 Tage und mehr als nur ein paar Minuten in der Einrichtung sind, ebenfalls einen Masernschutz nachweisen müssen. Zu diesem Personenkreis zählen demnach auch Eltern, aber auch Praktikanten und Praktikantinnen sowie z.B. Lesepaten und Lesepatinnen.

Und es geht auch um die Frage, ob Leitungen der Einrichtungen Bescheinigungen ausstellen müssen, die Eltern in einer nächsten Einrichtung vorlegen können, z.B. Schule, andere Kita.

Das Gesundheitsamt teilt hierzu mit, dass Kindertageseinrichtungen den Eltern eine entsprechende Bescheinigung ausstellen können, dass der Masernschutz nachgewiesen wurde. Eine Vorlage hierzu gibt es seitens der Behörde nicht. Wir sind gerade dabei zu klären, ob es hierfür etwas Einheitliches geben kann und werden weiter zu diesem Thema informieren. Häufig gestellte Fragen findet Ihr [hier](#)!

MATERIALPAKET

In den letzten Wochen sollte bei euch allen das neue Materialpaket Sprachförderung und sprachliche Bildung angekommen sein. Auch dieses Mal findet ihr wieder eine schöne und anregende Auswahl an Büchern, Geschichten und Ideen. Eine Besonderheit ist dieses Mal das ausführliche Begleitheft. Dort werden (mit Ausnahme der Fachbücher) neben einem kurzen Überblick zu den einzelnen Materialien auch hilfreiche Empfehlungen und praktische Anregungen gegeben, damit ihr einen guten Einstieg habt, um die Bücher und Spiele in euren Elternvereinen zu nutzen.

Falls ihr das Materialpaket noch nicht erhalten oder ihr noch Fragen dazu habt, meldet euch gern bei uns!



WAS GIBT ES NOCH AUßER DEM THEMA CORONA?



Schulmilch

die Europäische Union will mit dem EU-Schulprogramm einen Beitrag zur gesunden Ernährung von Kindern und Jugendlichen leisten und unterstützt neben Obst und Gemüse auch die **Ausgabe von Milch** in Kindertageseinrichtungen und Schulen.

Anliegend übersende ich Ihnen das Informationsschreiben für den nächsten Durchgang des EU-Schulmilchprogramms.

Alle Einrichtungen müssen sich **neu bewerben**. Eine Bewerbung ist **ab dem 13.04.2021** möglich.

Präsenzveranstaltungen

Das Landesinstitut für Schule und die Senatorin für Kinder und Bildung weisen darauf hin, dass sämtliche Präsenzveranstaltungen bis zum 31.05.2021 abzusagen sind.

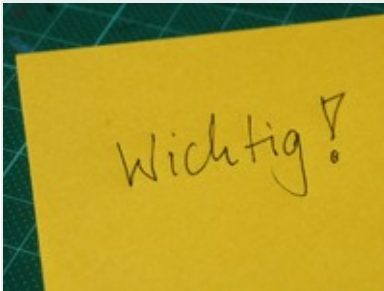
DIE CORONA-FAKTEN IN ALLER KÜRZE:

Der Beschluss zur Corona-Notbremse wurde durch den Bundesrat bestätigt und es gelten u.a. folgende Regelungen:

- Notbetreuung ab einer **Inzidenz von 165** an drei aufeinanderfolgenden Tagen (Wert des RKI)
- Aufhebung der Notbetreuung: Fünf aufeinanderfolgende Tage unter Inzidenz 165—dann am übernächsten Tag zurück in die Regelstufe.
- in U3- und Ü3- Gruppen höchstens 10 Kinder gleichzeitig
- Geschwisterkinder gelten in der Notbetreuung als eins, wenn sie in einer Gruppe betreut und gefördert werden
- Es gilt ein Betretungsverbot für Eltern.

Testungen für Kinder:

- die Tests sollen laut Behörde in KW 17 ausgeliefert werden
- Eltern sollen das Ergebnis schriftlich dokumentieren, der Kita mitteilen und diese dokumentiert einmal wöchentlich über einen Link zur wissenschaftlichen Begleitung.
- weitere Infos, z.B. zur Einrichtung eines Online-Portals zwecks Dokumentation, stehen noch aus



RUBRIK SPRACHE

Die Silben-Rallye

Bei diesem Rennen zählt nicht Schnelligkeit, sondern Fantasie. Wer zuerst vier Hauptstädte besucht, gewinnt die Wettfahrt.

HINWEIS: Die Kinder erweitern ihren Wortschatz und machen sich mit der Silbenstruktur sowie der Rhythmik von Wörtern vertraut. Das Lernspiel eignet sich auch zum üben von Fremdsprachen.



Dieses Spiel fördert:

- * ABC- Wortschatz
- * logisches/taktisches Denken
- * Sprachförderung



Das Spiel ist für **2-4 Kinder** geeignet.

Zunächst sucht sich jedes Kind ein Fahrzeug aus (Bahn, Schiff, Flugzeug, Auto) und stellt es auf den Parkplatz, an dem gestartet wird.

Der jüngste Spieler beginnt. Man kann aber auch mit Hilfe eines Abzählreimes ermitteln, welches Kind anfangen darf. Oder jedes Kind zieht eine Karte, und wer die meisten oder wenigsten Silben hat, darf beginnen.

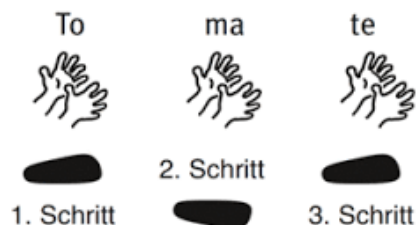
Zum Spiel: Um die Figur zu einer der fünf Hauptstädte vorwärts zu bewegen, muss man eine von vielen Karten ziehen. Auf jeder Karte ist ein Gegenstand abgebildet, z.B. Strand, Handy, See, Buch, Reisepass, Puppe etc.

Nun überlegt man gemeinsam mit dem Kind, um welchen Gegenstand es sich handelt. Dann wird das Wort in Silben zerlegt. Das Kind sagt das Wort und klatscht mit den Händen die Silben, z.B. **Handy**. Bei dem Wort Handy kommt man auf **zwei Silben**. Um diese zwei Silben darf das Kind vorwärts ziehen.

Achtung: Schwierigkeiten machen oft die einsilbigen Wörter wie Buch!

Jedes Kind zieht reihum eine Karte. Immer überlegt man gemeinsam mit dem Kind, um welches Wort es sich bei dem Bild auf der Karte handelt und klatscht dann das Wort in Silben.

Gewonnen hat, wer vier Hauptstädte bereist hat. Man kann das Spiel auch abkürzen und spielt nur drei oder vier Runden.



Ein weiter Tipp zur Förderung des Silbentrenns ist ein Memory Spiel!

Mit einem Memory kann man z.B. auch das Silben klatschen üben. Entweder wird bei jeder umgedrehten Karte das Wort geklatscht oder bei jedem gefundenen Paar.

ARBEITSKREISE UND FORTBILDUNGEN

Kollegialer Austausch Sprache (KAS) via ZOOM!

Montag, **17.05.2021** von 14:30-16:00 Uhr

Leitungs-Konferenz (LEIKO) via ZOOM!

Mittwoch, **19.05.2021** von 09:00 bis 12:00 Uhr

Austausch-Treffen für Vorstände (ATV)

Dienstag, **27.04.2021** um 19:00 Uhr **via ZOOM!**

Thema: Alles klar für's Kitajahr? , z.B. Online Anmeldeverfahren

Kollegiales Leitungs-Coaching (KLC)

Dienstag, **15.06.2021** von 09:00-11:00 Uhr
(Feste Gruppe: Daher bitte vorher anmelden.)

Gebärdenunterstützende Begleitung in der Kita 1 + 2

-1- Freitag, 28.05.2021 von 09:00-12:00 Uhr **via ZOOM!**

-2- Freitag, 02.07.2021 von 09:00-12:00 Uhr

Referentin: Tina de Boer

Kinderrechte: Dienstag, 08.10.2021

Partizipation in der Kita: Dienstag, 16.11.2021

Beschwerdemanagement in der Kita:
Freitag, 10.12.2021

jeweils 09:00-16:00 Uhr

Referentin: Jutta Philipson-Eichert

Bindung– und Bindungsstörungen

Dienstag, 29.06.2021 von 09:00-16:00 Uhr

Referentin: Birgit Augustin

Medien und Sprache: Ene mene Medien...

Dienstag, 05.10.2021 von 09:00-15:00 Uhr

Referentin: Susanne Roboom

So Mo Di Mi
11 12 13 14



VERMISCHTES

Am 10. Mai startet der Sprachkurs "Deutsch für pädagogische Fachkräfte (B2)". Aktuell sind noch Plätze frei!

Der Kurs richtet sich an Zugewanderte mit einem im Ausland erworbenen pädagogischem Abschluss oder einem anderen Studienabschluss, die in Deutschland im pädagogischen Bereich arbeiten wollen. Voraussetzung ist ein Sprachstand auf dem Niveau B1. Im Kurs lernen die Teilnehmenden Deutsch für den pädagogischen Bereich, können typische Kommunikationssituationen aus dem pädagogischen Bereich trainieren und erhalten einen ersten Eindruck von den Aufgaben und Tätigkeiten einer pädagogischen Fachkraft in Deutschland.

Alle Details zu Zugangsvoraussetzungen, Inhalten und Aufbau findet ihr [hier](#).

Der **Kinderschutzbund** lädt zum Onlineworkshop für Fachkräfte zum Thema „Mit Krisen umgehen – Kinder stärken nach dem Lockdown“ am 28.5.2021 ein. Alle Informationen gibt es unter folgendem [Link](#).

Neu als Führungskraft „**Praxistraining für Führungs- und Leitungskräfte in sozialen Organisationen**“.

23./24.06.2021 & 27./28.09.2021
jeweils 09.00 - 17.00 Uhr

Weitere Informationen findet ihr [hier](#).

IMPRESSUM

Beratungsstelle für Kindertageseinrichtungen der Elternvereine

Außer der Schleifmühle 55 - 61

28203 Bremen

Tel.: 0421/ 791 99 38

Fax.: 0421/ 791 99 48

Mail: kitaberatung@paritaet-bremen.de

www.kitaberatung-bremen.de

